

Udo Grönbold  
Turngauvorsitzender Turngau Amper-Würm  
85221 Dachau, Max-Liebermann-Str.17  
Tel.:08131/54380, Fax.:08131/54380  
E-mail: [Groenbold@t-online.de](mailto:Groenbold@t-online.de)

---

Liebe Trainerinnen und Vereinsbetreuer,

wir ihr sicherlich schon mitbekommen habt, ist unsere Gaufachwartin Ingrid Meier mit sofortiger Wirkung von ihrem Amt als Gaufachwartin zurückgetreten.

Da es im Gerätturnen weiblich im Wettkampfbereich weitergehen sollte, **findet am Freitag, 21.01.2005 in der Vereinsgaststätte des TSV Unterpfaffenhofen-Germering, Alfons-Baumann-Weg 7, um 20:00 Uhr eine Sitzung statt.**

Ich bitte deshalb, dass **jeder Verein**, der in der Gaurunde startet, zu dieser Sitzung einen Vereinsvertreter entsendet. Über die Dringlichkeit dieses Termins benötigt es keine weiteren Ausführungen.

Um eine Rückmeldung würde ich an folgende E-Mailadresse bitten:  
[groenbold@t-online.de](mailto:groenbold@t-online.de)

Mit freundlichem Gruß

Udo Grönbold  
Turngau Vorsitzender

## **Protokoll**

Beginn: 20:10 Uhr

Anwesende: siehe Teilnehmerliste.

Kurze Darstellung der Situation (Rücktritt von Ingrid) durch Udo.

Erläuterung der Terminsituation und Ausrichtung: MTV Diessen könnte am 5. und 13. März ausrichten. Es meldet sich kein weiterer Ausrichter, der Termin 6. März wird als ungünstig angesehen, da an dem Tag die Jungs in Diessen turnen.

Der Turngau braucht einen neuen **Fachwart** für Gerätturnen, wobei Udo auf die Struktur gemäß der neuen Satzung des BTV hinweist, die einen Fachwart für „alles Gerätturnen“ vorsieht, dazu einen „Arbeitskreis“, der sich die Aufgaben teilt und abdeckt. (Zur Erläuterung: bei den nächsten regulären Wahlen gilt diese Struktur auch im Turngau, bislang wurde sie noch nicht übernommen.)

Dagmar und Tatjana Grönbold stellen sich als Fachwart zur Verfügung, „mit allen Konsequenzen“, wie Sonja bestätigt.

Daniel erwähnt, dass er in der Nähe der BTV Geschäftsstelle arbeitet und diesbezüglich Kontakte dahin übernehmen könnte.

Rolf schlägt Conny vor – die lehnt aber ab.

Gerald und Udo stellen klar, dass am heutigen Tag sicher kein FW gewählt werden kann. Wahrscheinlich kann im Gau-Verbandstag am 27.02.05 ein FW nachgewählt werden, Udo macht sich rechtzeitig wegen der Wahlordnung schlau.

## **Gestaltung der Wettkampfmodalitäten**

Frage: welche Vorgaben bestehen für den Gau, welche Freiheiten hat er?

Verschiedene Anwesende haben wohl unterschiedliche Informationen darüber, was Sylvia Högele als LFW fordert. Vorgaben für Details gibt es (wohl) nicht, aber die (mündlich vorgetragene) Forderung, dass „jeder Verein innerhalb eines Jahres sich zum Regionalentscheid qualifizieren können“. Uneinigkeit besteht in der Versammlung darüber, was für 2005 noch möglich ist oder schon gemacht werden muss.

#### **Positives des bisherigen Systems:**

Überschaubare WK's

Siegerehrung gleich nach einem Durchgang

Planbarkeit der WK-Abläufe, keine Veränderungen innerhalb eines Jahres

#### **Negatives des bisherigen Systems:**

Schwächere und stärkere Mannschaften müssen ein Jahr lang „den Platz der Mannschaft im Vorjahr ausbaden“.

Der Vorgabe der LFW wird nicht entsprochen

Taktisches Turnen mit jüngeren Turnerinnen findet teilweise statt

Wettkämpfe dauern länger als erforderlich, die Kinder „sitzen lange rum, haben nix zu tun“

Feste Ligengrößen stehen dem entgegen, dass von Jahr zu Jahr unterschiedlich viele

Mannschaften turnen wollen

Wertungen von Liga zu Liga sind nicht gut vergleichbar, wegen verschiedenen Kampfrichtern und Wertungsniveaus

Vorschläge für die Einstufung:

Quali-WK am Anfang des Jahres

Wechsel von Liga zu Liga innerhalb eines Jahres, also nach jedem WK möglich

Nach der Diskussion wird über die Hauptpunkte abgestimmt. **Es sind 19 Vereine vertreten und stimmberechtigt** (je Verein ein Vertreter).

Es soll möglichst **in 3 Ligen** geturnt werden („Regelfall“) - Keine Gegenstimmen

Nach jedem WK gibt es 2 Aufsteiger und 2 Absteiger in die anderen Ligen -

Oder: zum Jahresbeginn ein Einstufungswettkampf und kein Ligawechsel innerhalb des laufenden Jahres 18 zu 1 Stimmen für den ersten Vorschlag

Es dürfen je **Liga mehrere Mannschaften eines Vereins** turnen – und sich ggf. auch zum Regionalentscheid qualifizieren – ohne Gegenstimmen

**Auch zum Jahreswechsel** gibt es 2 Aufsteiger und 2 Absteiger je Liga – für das nächste Jahr. Frei werdende Startplätze werden „von unten her“ aufgefüllt. – keine Gegenstimmen

**Dritte Liga** ist offen für mehr als 8 Mannschaften - keine Gegenstimmen

#### **Mindestgröße für die dritte Liga:**

für 4 Mannschaften stimmen 4 Vereine, für 5 Mannschaften stimmen 11 Mannschaften.

Die Fachwartin legt nach eigenem Ermessen die **Startgeräte** je Mannschaft fest. – keine Gegenstimme

Die **Einturnzeit** legt die Fachwartin fest -keine Gegenstimme

Die **Kampfrichterkaution in Höhe des Meldegelds** je WK bleibt erhalten - keine Gegenstimme

Meldeadresse: Dagmar + Tatjana Grönbold, Dachau  
Ausschreibung und Einladung kommt von Familie Grönbold.  
Meldeschluss: 14 Tage vor dem jeweiligen WK

**Ausrichter.**

Moorenweis prüft Ausrichtung des WK Ju. D am 6. oder 13. Wird im Laufe der Woche geklärt. Antwort kommt am folgenden Samstag: es geht nicht.

Vorschläge, die nach der Sitzung noch kamen – bis zum Versand des Protokolls:  
Diessen richtet im Frühjahr entgegen der Ankündigung – doch keinen WK aus!  
Unterpfaffenhofen-G bewirbt sich um WK Ju. E am Sa, 5. März aus  
Prittriching prüft Hallenverfügbarkeit für Ju. D am 6. oder 13. März  
Hechendorf könnte gefragt werden für Jugend D am 6. oder 13. März  
Dachau kann den Wettkampf am 6. März ausrichten!

Die Vereine werden gebeten, auf die Angaben in der Ausschreibung zu achten, auch wegen des Datums.

Ende der Sitzung: 22:10 Uhr.  
Protokollführer: Klaus Schneider

Anlage: Teilnehmerliste und „Vorankündigungen“

**Anlage: Teilnehmerliste und unverbindliche „Voranmeldung“, wie sie in der  
 Versammlung erfasst wurde**

Verein	Vertreter	Mannsch. E-Jugend	Mannsch. D-Jugend
Gauvorstand	Udo Grönbold, Conny Salger, Klaus Schneider, Ehrenvorsitzender Dieter Liebe		
Ref. Breitensp. + Gröbenzell	Gerald Bergmann	?	?
Diessen	Conny Salger	2	2
Mammendorf	Gabi Gerull	1	1
Dachau	Sonja Grönbold, Helen Prsic	1-2	1
Fürstenfeldbruck	Brigitte Bauer, Regina Müller, Sieglinde Braumiller	2-3	2
Emmering	Monika Suhrmann, Martina Mädiger	2	1
Karlsfeld	Regina Isztl	2	2
Planegg-K.	Rolf + Luci Hunold	3	2-3
Weil	Manuela Mayr, Andrea Wörmann	1	0
Gilching	Gabi Sachs, Stephanie Sendlinger	2	1
Prittriching	Andrea Mayer, Katharina Unust	1	2
Puchheim	Tina Jachmann	0	1
Utting	Corinne Ernst	?	1
Esting	Claudia Buday, Andrea Gschwandtner	1	1
Starnberg	Hilga Weiss	1	1
Unterpfaffenhofen	Nicole Nagelschmied	2	0
Moorenweis	Daniel Kielmann	2-3	1-2
Landsberied	Michaela Hainz, Angela Pettinger	1	2
Eichenau	Carola Schmelter	2	1
Summe	32	26-29	22-24